

Humanitäre Cuba Hilfe e.V.



HCH e.V. • Maischützenstr. 34 • D-44805 Bochum
www.hch-ev.de • eMail: dr.piel@t-online.de
Spendenkonto bei der Sparkasse Dortmund – IBAN: DE52 4405 0199 0091 0160 36 – BIC: DORTDE33XXX
Vereinsregister Bochum Nr. 2937 • Steuer-Nr.: 306/5794/0746 FA Bochum
Medizinische, humanitäre & kulturelle Projekte



Aktueller Spendenaufruf 5-2021 für Kuba in Blockade- und Corona-Notzeiten

Wir als HCH und als deutscher Vertreter von mediCuba-Europa (MCE) möchten Euch auf unsere aktuelle gemeinsame Spendenkampagne aufmerksam machen und Euch bitten, uns finanziell zu unterstützen sowie unseren Aufruf zu verbreiten (Anhang).

Es geht diesmal um eine breit gestreute Unterstützung des kubanischen Gesundheitssystems und seiner Forschungseinrichtungen speziell in Zusammenhang mit der Coronabekämpfung.

Das Engagement von mediCuba-Europa und der Humanitären Cuba Hilfe e.V. – HCH

Die erste Spendenaktion des europäischen Netzwerkes mediCuba- Europa (MCE) erbrachte im Frühjahr 2020 gut 500.000€ an Spenden. Davon konnten für 170.000€ Covid-19- PCR-Tests für das IPK (Tropeninstitut Pedro Kouri) und für 310.000 € Beatmungsgeräte gekauft und bereits nach Kuba geliefert werden. Ferner konnten wir für 25.000€ Material für die Herstellung von 250 einfachen Beatmungsgeräten in Kuba bereitstellen. Die zweite Spendenaktion 2020/21 erbrachte gut 350.000€. Damit konnte für das Finlay Impfinstitut wichtige Laborgeräte gekauft und geliefert werden. Die HCH konnte dank vieler Spenden 60.000€ beitragen. In einer 3. Aktion 2021 kamen 550.000 € zusammen, um den Kauf von fast 7 Millionen Präzisionsspritzen und Kanülen für die Impfkampagne in Kuba zu unterstützen. Federführend waren hier die HCH und MCE. Aus Deutschland kamen allein über 120.000€ von der FG, dem Netzwerk Cuba, der DKP, KarEn und der HCH.

Die aktuelle Spendenkampagne

Jetzt will die **HCH** im Juni/Juli erneut einen Solicontainer nach Kuba auf den Weg bringen v.a. mit wichtigen Geräten, Verbrauchsmaterialien, Schutzkleidung und anderem medizinischem Equipment. Je mehr finanzielle Unterstützung wir bekommen, desto mehr können wir für Kuba zukaufen.

mediCuba-Europa plant als nächstes Projekt die Lieferung von Medikamentenrohstoffen für die Produktion in Kuba (Antibiotika, Zytostatika, niedermolekulares Heparin) und die Förderung einer wissenschaftlichen Studie mit dem CIM über das kubanische Mittel Itolizumab, das bei Autoimmunerkrankungen und auch zur Behandlung des Zytokininsturms bei der COVID-19-Erkrankung sehr wirksam ist.

*"Es kommt nicht darauf an, den Menschen der Dritten Welt mehr zu geben, sondern ihnen weniger zu stehlen." Jean Ziegler
Aber solange es ist, wie es ist, helfen wir, wo, wie und wann immer wir können.*

Humanitäre Cuba Hilfe e.V.



HCH e.V. • Maischützenstr. 34 • D-44805 Bochum
www.hch-ev.de • eMail: dr.piel@t-online.de
Spendenkonto bei der Sparkasse Dortmund – IBAN: DE52 4405 0199 0091 0160 36 – BIC: DORTDE33XXX
Vereinsregister Bochum Nr. 2937 • Steuer-Nr.: 306/5794/0746 FA Bochum
Medizinische, humanitäre & kulturelle Projekte



Beide Organisationen werden als Notfallsoforthilfe eine größere Menge an Antibiotika nach Kuba versenden.

Auch sind weitere Anstrengung bei der Versorgung Kubas mit Spritzen und Kanülen für die Impfung und mit Materialien für die Impfstoffherstellung nicht ausgeschlossen.

mediCuba-Europa und wir wollen das Land bei der Bewältigung dieser Krise wirksam unterstützen und auch dabei helfen, dass Kuba weiterhin weniger entwickelte und arme Länder unterstützen kann.

Mit einem Mann und einem Büro in Havanna ist der Kontakt von MCE mit den kubanischen Partnern sehr effektiv, gespendetes medizinisches Material kommt unglaublich schnell an seinen Bestimmungsort.

Helfen auch Sie bitte Kuba in dieser schwierigen Situation, die durch die völkerrechtswidrige immer brutaler gewordene US-Blockade in den letzten Jahren erheblich verschärft wurde. Und dies trotz der Coronapandemie!!

Als Mitglied von mediCuba-Europa (MCE) bieten wir auch eine Überweisungsmöglichkeit an MCE auf das HCH-Konto mit Spendenbescheinigung an.

Allerdings wäre uns lieb, wenn Ihr als Überweisungsziel einfach „Coronahilfe für Kuba“ schreiben würdet. Dann hätten wir mehr Handlungsspielraum. Natürlich ist es aber auch möglich, allein MCE oder die HCH als Empfänger zu benennen.

Spendenkonto der HCH e.V. bei der Sparkasse Dortmund

IBAN: DE52 4405 0199 0091 0160 36 , BIC DORTDE33XXX

Stichwort: Coronahilfe für Kuba oder MCE-Kubaprojekte oder HCH-Kubaprojekte

Hinweis zu Spendenquittungen: Bei Spenden unter EUR 300,00 reicht der Überweisungsbeleg als Spendenquittung. Bei Beträgen über EUR 300,00 stellen wir dem/der Spender/in eine Spendenquittung aus, wenn er/sie im Verwendungszweck der Überweisung seine/ihre vollständige Adresse für die Spendenquittung vermerkt.



*"Es kommt nicht darauf an, den Menschen der Dritten Welt mehr zu geben, sondern ihnen weniger zu stehlen." Jean Ziegler
Aber solange es ist, wie es ist, helfen wir, wo, wie und wann immer wir können.*

Vorstand: 1. Vorsitzender Dr. Klaus Piel • 2. Vorsitzender Walter Groß • Vorstand Gisela Rudnick • Vorstand Ullrich Böcker • Schatzmeisterin Regina Groß